



Aktuelle Information für die Mitglieder
Deutscher Verband für Tankinnenreinigung e.V.

Zum Jahresende möchten wir Sie über den aktuellen Status der Arbeit vom DVTI informieren und Ereignisse des 2. Halbjahres 2011 nochmal Revue passieren lassen.

Im September 2011 hatten wir wieder ein sehr interessantes Seminar für unsere Mitglieder und viele von uns konnten dort wichtige Informationen sammeln. Siehe Bericht ab Seite 5.

Das Jahr ist extrem schnell vergangen. Wir haben viel bewegt aber auch nicht alles so realisieren können wie wir es geplant hatten.

Ein Ziel war es, Sie jedes Quartal mit aktuellen Informationen zu versorgen. Das ist uns nicht ganz gelungen, wird aber einer unser `guten Vorsätze` für das Jahr 2012 werden.

Einige Projekte, wie z.B. das neue ECD konnte von unseren Partnern leider nicht so schnell umgesetzt werden wie vom DVTI gewünscht, steht aber jetzt kurz vor dem Abschluss. Siehe Bericht ab Seite 2.

Dinge ändern sich, der DVTI bewegt sich mit dem Markt. Wir leiten immer alle Informationen zeitnah weiter, stehen aber auch gerne für Rückfrage und Unterstützung zur Verfügung.

Ihr Team vom DVTI wünscht Ihnen nun eine besinnliche Weihnachtszeit und wir bedanken uns bei allen für die angenehme Zusammenarbeit.

Einen `guten Rutsch` ins nächste Jahr mit hoffentlich engagierter Mitarbeit und der weiteren Umsetzung von vielen Plänen für den DVTI.

Lutz Harder, *Geschäftsführer*

NEWSLETTER

03 2011

Inhalt

ECD

EFTCO – Code of Conduct

DVTI Seminar 2011

SQAS und ECD für LEBENSMITTEL

Newsticker

Neues Mitglied im DVTI

Termine und Veranstaltungen

www.dvti.de

European Cleaning Document

“ECD”



Der DVTI hat schon des Öfteren auf die Planung der EFTCO hingewiesen, das Layout vom ECD zu modifizieren. Erwartet hatten wir eine Umsetzung im Jahr 2011, aber die Druckvorlagen konnten uns leider erst im November 2011 zur Verfügung gestellt werden.

Der DVTI hat sich dafür entschieden, die von uns benötigten ECDs nicht Europaweit und zentral in Belgien drucken zu lassen, sondern unseren bewährten Partner mit dem Drucken der neuen Dokumente zu beauftragen. Unsere Druckerei ODD bearbeitet zurzeit die Änderungen und wir hoffen die Weihnachtstage nutzen zu können, den Vollzug und die Umstellung veröffentlichen zu können.

Ziel des neuen ECDs ist es, neue Drucktechniken zu nutzen und eine Fälschung dieser Dokumente erheblich zu erschweren.

Die EFTCO und involvierte Landesverbände sind seitens der verladenen Industrie hierzu aufgefordert worden.

Was ändert sich? – Eine kurze Vorschau!

Farbe – die Seite 1 wird zukünftig nicht weiß sein, sondern durch eine Kolorierung ein einfaches aber effektives Mittel zur Fälschung erhalten.

Mikroschrift – die Linien zur Begrenzung der unterschiedlichen Felder sind in Mikroschrift dargestellt. Diese Mikroschrift kann nicht mit den üblichen Druckern, Fotokopierern und Scannern wiedergegeben werden kann. Dazu zählt auch die auf der linken Seite neue grafische Darstellung.

ECD-Nummer – der DVTI verzichtet zukünftig auf den seitlichen Eindruck der Nummer und schließt sich der europäischen einheitlichen Darstellung an, die Nummer des ECDs inkl. der Anlagenummer im oberen Bereich des ECDs zu zeigen. Dieses führt sicherlich in Einzelfällen dazu, vorhandene Druckprogramme ändern zu müssen.

Sofern unsere Druckerei uns in den letzten Tagen des Jahres den Vollzug der Erstellung der neuen Druckplatten avisiert, können ab 2012 diese neuen Dokumente genutzt werden.

Der DVTI wird dieses mit einer Pressemitteilung als Markteinführung begleiten.

2012 wird ein Jahr der Übergangsphase, in welcher sowohl ältere Dokumente genutzt werden können, als auch die neuen ECDs ausgestellt werden dürfen.

Detailansichten der Änderungen sind auf der Folgeseite dargestellt.

EFTCO® European Cleaning Document	
1 Customer reference number*	2 Serial number
3 Customer	4 Identification numbers Vehicle Tool, Operator
5 Name of product*	6 New Order*
7 Product code	8 Cleaning frequency EFTCO Code / Description*
9 Additional services	
10 Comments	
11 Name of cleaner*	12 Time slot*
13 The cleaning station and the driver confirm that the above services to clean (its task have been carried out (see EFTCO definition of 'clean'))	
14 Cleaning station Name Signature	15 Driver* Name Signature



EFTCO – Code of Conduct

Die EFTCO verfolgt sämtliche Vorfälle gefälschter ECDs und in Zusammenarbeit mit der verladenden Industrie werden Maßnahmen ergriffen, Aussteller gefälschter ECDs angemessen zu bestrafen.

Leider sind in 2011 auch wieder deutsche Transportunternehmer auffällig geworden, welche teilweise aus eigenem Antrieb, aber auch aufgrund des erzeugten immensen Drucks auf die Frachtraten, dazu verleitet wurden, ECDs zu fälschen.

Die Dokumentenfälschung ist fast immer mit einer unsachgemäßen und rechtswidrigen Reinigung verbunden.

Als urheberrechtliche Besitzerin des ECDs verwahrt sich die EFTCO natürlich gegen sämtliche Fälschungen und damit verbundener rechtswidrigen Tankreinigungen.

Zusätzlich ist erkennbar, dass ein Ausstellen von ECDs ohne die Reinigung selbst durchgeführt zu haben, immer noch gängige Praxis zu sein scheint.

So hat der DVTI einige Hinweise auf Reinigungsanlagen, welche offensichtlich ohne Genehmigung reinigen. Es ist zu vermuten, dass für die zusätzliche Ausstellung des ECDs autorisierte Reinigungsanlagen benutzt werden.

Die Möglichkeiten, gegen solche Anlagen rechtlich vorzugehen werden ständig vom Vorstand des DVTI überprüft, vom Rechtsanwalt begleitet aber leider auch von den Deutschen Behörden nur mangelhaft unterstützt.

Zeitgleich wird auch von der EFTCO ein gemeinsames Verständnis der Mitgliedsverbände angefordert, denn ein vom EFTCO-Vorstand vorgelegter Fragenkatalog hat einen unterschiedlichen Umgang mit dem ECD aufgezeigt.

Der DVTI erwartet in 2012 eine Veröffentlichung dieser Regeln im Umgang mit dem ECD, um dann weiterhin Unterstützung zu gewähren, die Qualitätsmerkmale dieses Dokumentes nicht zu gefährden.

Jeder, welche durch die Ausstellung von ECDs ohne selbst durchgeführte Reinigung dieses illegale Vorgehen unterstützt, sollte sich über die Konsequenzen für die Umwelt, der Fahrer aber auch über die Gefährdung der Reputation des European Cleaning Documents und unserer Branche bewusst sein.

Der DVTI ist davon überzeugt und unterstützt die EFTCO, dass auf solche Vorgehensweise ständig angemessen reagiert werden muss.



DVTI Doppel-Seminar 20.09.2011

Fa. green duck – Herr P. Wirth

Neuer SQAS Fragebogen

BGF – Verkehre – Herr P. Biedebach

DGUV - 2

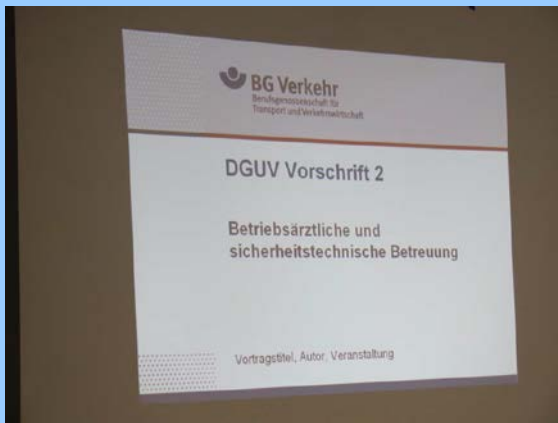
Die diesjährigen Seminarthemen wurden zum Thema SQAS und DGUV-2 in der bewährten Form eines Doppelseminars im Feierabendhaus in Hürth arrangiert.

Herr Wirth erklärte die Änderungen in dem von der Cefic erstellten neuen SQAS-Fragebogen, mit dem Hintergrund, dass dieser eine verbesserte fachspezifische Qualitätsnorm für die Lagerung und den Transport von Chemikalien aufzeigen soll, um die Aspekte Sicherheit und Umweltverträglichkeit stärker in den Mittelpunkt zu rücken.



Eine gravierende Änderung des aktualisierten SQAS-Fragenkatalog ist, dass die Bezeichnung und Gruppierung der Fragen in M, I, D entfallen. Der Fragenkatalog wurde neu gestaltet und der Prozess um das sogenannte PAD (Pre Assessment Document) ergänzt. Grundsätzlich sehr interessante Informationen und die Erkenntnis, dass hier viel Arbeit auf uns alle wartet.

Für den DVTI bedeutet diese Änderung eine Neustruktur unserer Voraussetzung zur Genehmigungserteilung, das ECD auszustellen zu dürfen. Eine ausgiebige Diskussion im Rahmen des Seminars führte dazu, dass einige aktiv an der Neuformulierung mitarbeiten. Erste Vorschläge liegen uns bereits vor und werden noch ausgewertet. Weitere Informationen hierzu folgen.



Herr Biedebach referierte zu den uns betreffenden Änderung der DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung)

Im Rahmen der Regelbetreuung verpflichtet der Unternehmer Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit vertraglich, ihn und alle Beschäftigten auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes zu unterstützen und zu beraten.

Betriebe werden in Gruppen aufgeteilt, daraus ergibt sich die notwendige Stundenanzahl der Betreuung, bzw. die Beratungszeit (Basis Grundbetreuung) durch Betriebsarzt und Fachkraft für Arbeitssicherheit.



Hierzu müssen der Betriebsarzt und die Fachkraft für Arbeitssicherheit die Arbeitsplätze des Unternehmens in ihrer Gesamtheit kennen. Sie analysieren die Arbeitsplätze inklusive aller mit der

Tätigkeit notwendigen Arbeitsabläufe hinsichtlich Arbeits- und Gesundheitsgefahren. Die Fachleute können so Gefahrenpotentiale erkennen und daraufhin Methoden entwickeln, um bestehende Gefahren zu vermindern oder sogar ganz zu vermeiden. Zudem können sie die Umsetzung der Methoden sowie die Ergebnisse beobachten und gegebenenfalls zur Nachbesserung beitragen.



Detailinformation beider Vorträge sind auf der Webseite www.DVTI.de im Mitgliederbereich verfügbar.

Der DVTI bedankt sich bei beiden Referenten für die informativen Vorträge.



SQAS und ECD für Lebensmitteltankreinigung

Konfrontiert mit der Forderung der verladenden Lebensmittelindustrie, einen dokumentierten und messbaren Qualitätsprozess der Reinigung von Lebensmittel zu erzielen, hat der DVTI die Arbeitsgruppe `Foodstuff` der EFTCO übernommen und zeitgleich waren alle Mitglieder des DVTI aufgefordert, selbst aktiv an der Neugestaltung mit zu wirken.

Ziel ist es, die Anforderung an die Reinigung für Lebensmittel zu definieren und eine messbare Qualität zu dokumentieren.

Die qualitätskontrollierte fachkompetente Reinigung soll mit einem Reinigungsdokument, dem ECD dokumentiert werden.

Der DVTI hat mit der Hilfe engagierter Mitglieder dieses Projekt übernommen und festgestellt, dass diverse Verbände (Transporteure, Verloader, Normungsausschüsse) sich zeitgleich mit diesem Thema befassen.

In vielen Gesprächen wird versucht das Vorgehen zu harmonisieren, um eine gemeinsame Akzeptanz zu schaffen.

Der vom ATCN erworbene Hygienecode (eine Verfahrens- und Prozessanweisungen) wurde ins Deutsche übersetzt und steht Ihnen ab sofort zur Verfügung.

Ein erster Fragenkatalog zur Integration in den SQAS-Prozess wurde überarbeitet, um den gehobenen Ansprüchen der Lebensmittelverlader gerecht zu werden. Hier gilt der besondere Dank den aktiven Mitgliedern des DVTI und insb. den Herren F. Sieck und R. Hiller, welche mit sehr viel Engagement diesen Fragenkatalog entwickelt haben.

Zurzeit wird an einer Erweiterung der Reinigungs-codes für das ECD gearbeitet, um die erforderlichen Informationen auf dem ECD abbilden zu können.

Dieser Fragenkatalog und der generelle Prozess müssen jetzt innerhalb der EFTCO genehmigt werden, um dann schnellst möglichst eine Markteinführung vornehmen zu können.

Wir werden hierzu alle Beteiligten mit einem separaten und sehr detaillierten Informationsschreiben unterrichten.

Bedanken möchte sich der DVTI bei allen Gesprächsteilnehmern, welche uns sehr konstruktiv in diesem Prozess unterstützt haben und das auch zukünftig hoffentlich weiter machen.

Wir möchten als neue Mitglieder im DVTI folgende Firmen begrüßen:

Adolf Schweiger GmbH & Co. KG

Gewerbegebiet Süd 5 – 10

85126 Münchsmünster

www.schweiger-transporte.de

und

J. Wienken Varel GmbH

Gewerbestr. 17

26316 Varel

www.nutzfahrzeugservice.net

Termine und Veranstaltungen

Die Mitgliederversammlung 2012 ist geplant am 22.März 2012 im Feierabendhaus. Wir bitten Sie, diesen Termin vorzumerken; Einladung folgt.

Impressum

Herausgeber (v.i.S.d.P.): Deutscher Verband für Tankinnenreinigung e. V., Schnellermaarstraße 37, 50354 Hürth, www.dvti.de, Telefon: +49 (2233) 37 42 06, Telefax: +49 (2233) 37 42 07, E-Mail: info-dvti@t-online.de | Vertretungsberechtigter Vorstand: Karl-Josef Schürmann (1. Vorsitzender), J.W. Ernst (2. Vorsitzender), Heinz-Jürgen Effern (Kassenwart) | Registergericht: Amtsgericht Köln | Registernummer: VR 14378 | Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 235005001

Kontakt

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Deutscher Verband für Tankinnenreinigung e.V.
Schnellermaarstr. 37
50354 Hürth

TEL +49 (2233) 37 42 06
FAX +49 (2233) 37 42 07